



Gemeinde Marthalen

erscheint vierzehntäglich und wird in alle Haushaltungen von Marthalen und Ellikon verteilt.



Eicheblatt

Nr. 278 / 11. September 2009

Politische Gemeinde

(inkl. MwSt) bewilligt. Die Arbeitsvergabe erfolgt an Martin Hilpertshauser Parkett, Marthalen.

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDERATES

Bauwesen

Eine baurechtliche Bewilligung erhalten:

- Rosset Claudio und Daniela, Abbruch bestehendes Einfamilienhaus Vers.-Nr. 608 und Neubau Einfamilienhaus mit offenem Aoutounterstand, Kat.-Nr. 3490, Nordweg 20, Wohnzone 1-geschossig, Marthalen, ordentliches Verfahren
- Spiess René, Ersatz der Ölheizung durch eine aussen aufgestellte Luft/Wasser-Wärmepumpe, Vers.-Nr. 719, Kat.-Nr. 3007, Ruessstrass 6, Wohnzone 1-geschossig, Marthalen, Anzeigeverfahren

Der Gemeinderat sichert an die beitragsberechtigten Kosten für die Sanierung eines Bauernhauses in der Kernzone von Marthalen einen Beitrag von Fr. 17'103.20 zu.

Gasthof Rössli

Katharina Rüegg-Gubler, Oberdorf 1, Marthalen, wird rückwirkend auf den 11. August 2009 das Gastwirtschaftspatent erteilt.

Für den Ersatz des bestehenden Teppichbelages im Säli durch einen neuen Fertigparkett, Eiche natur matt versiegelt, wird ein Kredit von Fr. 5'707.60

Soziales

Auf Antrag des Jugendsekretariates Andelfingen, genehmigt der Gemeinderat in drei Fällen die ordentlichen Revisionen in der Alimentenbevorschussung.

Zweckverband Alters- und Pflegeheim Weinland

Die neuen Zweckverbandsstatuten Alters- und Pflegeheim Weinland Marthalen, ab 1. Oktober 2011 unter dem neuen Namen „Zentrum für Pflege & Betreuung Weinland“, werden genehmigt und der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2009 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Verschiedenes

Der Gemeinderat genehmigt die Bauabrechnung über die Sanierung der Ellikerstrass. Die Schlussabrechnung weist Kosten von Fr. 137'863.60 (netto, inkl. MwSt) aus. Die Mehrkosten von Fr. 24'722.20 sind in erster Linie auf die erheblichen Winterschäden zurückzuführen, die zu zusätzlichen und umfangreichen Rissanierungen führten.

In der Nacht von Freitag, 28. auf Samstag, 29. August 2009 wurden beim Bahnhof Marthalen von unbekannter Täterschaft verschiedene Sachbeschädigungen verübt. Bei den Velounterständen wurden 3 Glasfronten zerstört und beim Bahnhofgebäude die Uhr eingeschlagen. Der Gemeinderat hat bei der Kantonspolizei Anzeige erstattet.

Sachdienliche Hinweise sind erbeten an die Kantonspolizei Andelfingen, Tel. 052 305 21 11.

BAUAUSSCHREIBUNG

Die Publikation der Bauausschreibungen im "Eicheblatt" bietet eine zusätzliche Informationsmöglichkeit. Die amtliche Publikation erfolgt im Kantonalen Amtsblatt sowie in den Anschlagkästen.

Bauherrschaft:

Hansjörg und Rita Weber, Im Sack 15, 8460 Marthalen

Projektverfasserin:

ATELIER OPTI MUM, Franziska Brütsch, Im Sack 5, 8460 Marthalen

Bauprojekt:

Neubau Unterstand für Wohnmobil beim Wohnhaus Vers.-Nr. 853, Kat.-Nr. 3593, Im Sack bei 15, 8460 Marthalen (Wohnzone 2-geschossig)

Planaufgabe:

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Marthalen zur Einsicht auf.

Dauer der Planaufgabe:

20 Tage vom Datum der Ausschreibung an.

Rechtsbehelfe:

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheiden sind innert 20 Tagen seit der Ausschreibung bei der Baubehörde schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab der Zustellung des Entscheides (§§ 314 - 316 PBG).

GRATULATION

Paul Fischer, Altermerstrass 15, feiert am 11. September seinen 80. Geburtstag.

Albert Kramer, Im Berg 1, feiert am 14. September seinen 80. Geburtstag.

Wir wünschen den Jubilaren einen schönen Festtag und alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Gemeinderat

**Mittagstisch für Seniorinnen
und Senioren**

Nächsten Freitag, 18. September, 11.30 Uhr im
Restaurant Freihof.

ZIVILSTANDSNACHRICHT

Trauung

Andelfingen, 4. September 2009
Rubli Francis Nicolas David, von Dachsen ZH und
Rubli geb. Rohmann Angelina Sabrina Felicity, von
Dachsen ZH und Basel BS, beide wohnhaft in
Marthalen

**Informationsveranstaltung
Revision Bau- und Zonenordnung
Marthalen**

Die Bevölkerung wird herzlich zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung eingeladen. Diese findet statt am:

**Dienstag, 15. September 2009, 19.30 Uhr
Mehrzweckhalle beim
Primarschulhaus Marthalen**

Thema:

Vorstellen der Revision der Bau- und Zonenordnung der Gemeinde Marthalen

Veranstalter:

Gemeinderat Marthalen, unter Beizug des Planungsbüros Suter-von Känel-Wild AG, Zürich

An diesem Anlass wird Ihnen die Revision der neuen Bau- und Zonenordnung vorgestellt. Der Gemeinderat und das Planungsbüro werden Ihre Fragen beantworten. Die neue Bau- und Zonenordnung wird vom 25. September bis 24. November 2009 öffentlich aufgelegt.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

GEMEINDERAT MARTHALEN

Fusspflegestudio

dipl. Pédicure / kosm. Fusspflege
Fussreflexzonenmassage nach Nick Durrer

Margrit Rosset

Dammweg 2

8460 Marthalen

Tel. 079 515 41 53



Wandergruppe Marthalen

Mittwoch, 16. September 2009

Nachmittagswanderung im Knonauer Amt



Abfahrt um 11.34 Uhr ab Bahnhof Marthalen (am Automaten „Nünipass“ lösen)- mit der S8 von Winterthur nach Zürich-Wiedikon - per Postauto nach Hausen a. A. - einstündige Wanderung zum ehemaligen Kloster Kappel - Kaffe - und Besichtigungshalt - einstündige Wanderung zum Postauto in Uerzlikon - Mettmenstetten SBB an 17.49 Uhr - Ankunft in Marthalen um 19.26 Uhr

Bei zweifelhaftem Wetter geben wir ab 9.00 Uhr Auskunft darüber, ob die Wanderung auf Mittwoch, 23. September verschoben wird.

Jedermann ist zum Mitkommen herzlich eingeladen.

V. Merz 052 319 10 38

Th. Ammann 052 319 14 68



Orgelkonzert in der Kirche Marthalen

Samstag, 19. September 2009, 19.00 Uhr

Unsere Organistin

Gerda Dillmann

spielt Werke von

**J.S. Bach, W.A. Mozart,
F. Mendelssohn und W. Sieber**

Eintritt frei - Kollekte

- Bedürfnisse
- Wünsche
- Träume

Mehr Möglichkeiten.

Bald auch in Kleinandelfingen



**ERSPARNISKASSE
SCHAFFHAUSEN**

Die Bank. Seit 1817.

www.ersparniskasse.ch



seit 1938

Keller

Malergeschäft
8460 Marthalen

Frisch gestrichen

zwei Betriebe

eine saubere Sache!

Urs Keller

Telefon 052 319 25 62

079 480 28 65

Fax 052 319 25 10

Reto Keller

Telefon 052 319 11 28

079 258 17 73

MSV Marthalen

Rehalpschiessen in Höngg

Fr, 11. September 2009, 15.00 - 19.00 Uhr

**Sa, 12. September 2009, 8.00 - 12.00,
14.00 - 17.00 Uhr**

Fr, 18. September 2009, 15.00 - 19.00 Uhr

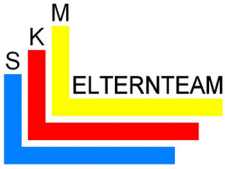
Sa, 19. September 2009, 8.00 - 12.00,

Freundschaftsschiessen in Alten

So, 13. September 2009, 13.00 - 15.00 Uhr

Bezirkssommerschiessen in Buch am Irchel

Mi, 16. September, 17.00 - 19.30 Uhr



SKM Sekundarschule Kreis Marthalen

Neubau Doppelturnhalle Marthalen

Sicht des Elternteams

Das Elternteam der Sekundarschule Kreis Marthalen stellt sich vorbehaltlos hinter das geplante Neubauprojekt einer Doppelturnhalle in Marthalen.

Die Gründe liegen für uns auf der Hand. Die Turnhalle an einer grossen Oberstufenschule muss den heutigen Anforderungen entsprechen. Gerade für unsere Jugendlichen ist es wichtig, dass Sie während der Schulzeit ihren „Power“ ab und zu auch gezielt sportlich abreagieren können.

Die heutige Turnhalle ist nun genau seit 50 Jahren in Betrieb und hat gute Dienste geleistet, doch nun ist es an der Zeit sie den heutigen Bedürfnissen anzupassen. Eine Renovation macht keinen Sinn, da nebst der Grösse auch viele andere technische Einrichtungen und Anpassungen vorgenommen werden müssten. Speziell zu erwähnen sind die heute bestehenden Sicherheitsmängel wie vorstehende Heizkörper und weitere Geräte, die den heutigen Sicherheitsstandards in keiner Weise genügen. Ein Umbau ergäbe lediglich ein unbefriedigendes und teures Flickwerk.

Die Vorteile einer Doppelturnhalle:

Durch den Bezug einer Doppelturnhalle fällt der Fahrweg in die Turnhalle Benken weg (Sicherheitsproblem Strassenverkehr) und die Jugendlichen müssten nicht mehr mit nassen Haaren in die Schule zurück hetzen. Zudem könnte die Stundenplangestaltung um einiges unkomplizierter gehandhabt werden. Das Schulgesetz verlangt zudem, dass der Turnunterricht zum Teil geschlechtergetrennt erfolgen muss. Durch eine Doppeltturnhalle kann diese Vorgabe erfüllt werden.

Wir stehen zur Sekundarschule des Kreises Marthalen und wollen, dass sich dieser Verbund auch künftig bewährt. Wir unterstützen daher auch eine zeitgemässe Turnhalle. Diese bringt überdies nicht nur der Schule einen Nutzen, sondern viele Vereine in unserer Region werden von dieser neuen Halle profitieren.

Im Namen des Elternteams:

Uschi Müntener und Edith Fischer Meier

Herbstmärt

im Alters- und Pflegeheim Weinland, Marthalen

**Samstag, 19. September 2009
10.00-15.00 Uhr**

**Auch wir sind wieder dabei und bieten Ihnen eine riesige Auswahl an
Kuchen, Torten und Kleingebäck**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Frauenchor Marthalen



Stadtführung Solothurn

- Reisetag: Dienstag, **29. September 2009**
- Abfahrt: Besammlung Bahnhof Marthalen
11.59 Uhr (Zugabfahrt!)
Solothurn an 13.57 Uhr
- Programm: 14.15 Uhr Beginn Stadtführung
Dauer ca. 1.5 Std.
Treffpunkt: Kreuzackerbrücke Südseite
16.00 Uhr Zeit zur freien Verfügung oder gemeinsames Beisammensein bei einem kleinen Imbiss
- Heimreise: 18.01 Uhr Solothurn ab
20.01 Uhr Marthalen an
- Reisekosten: Ohne Halb-Tax ca. Fr. 85.00 (für Fahrt & Stadtführung)
Mit Halb-Tax ca. Fr. 50.00 (für Fahrt & Stadtführung)
(Je nach Teilnehmerzahl kann dieser Preis variieren)
- Anmeldung: **bis 15. September 2009**
Rita Ehrensperger, Im Sack 17, 8460 Marthalen, 052 319 26 64
Ulrike Schmid, A de Stäge 3, 8460 Marthalen, 052 319 33 71

Wir freuen uns, wenn viele Reiselustige mit uns kommen. Natürlich sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Der Vorstand Frauenverein Marthalen



Anmeldung bis **15. September 2009** schriftlich oder telefonisch

Name:

Vorname:

Ohne Halb-Tax Mit Halb-Tax Mit GA

Ich nehme auch am gemeinsamem Imbiss teil: Ja Nein

SVA Zürich

AHV-Beitragspflicht der Studierenden 2009

Bei der Schweizerischen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung führen Beitragslücken zu erheblichen Rentenkürzungen. Deshalb ist eine lückenlose Beitragsleistung auch für Studierende von grosser Wichtigkeit.

Nichterwerbstätige Studierende

Die Beitragspflicht für nichterwerbstätige Studierende beginnt am 1. Januar des Kalenderjahres, das der Vollendung des 20. Altersjahres folgt. Dies bedeutet, dass im Jahr 2009 Studierende mit Jahrgang 1988 erstmals als Nichterwerbstätige beitragspflichtig werden.

Beiträge

Nichterwerbstätige Studierende haben den Mindestbeitrag von zurzeit 460 Franken, zuzüglich Verwaltungskosten von 3 %, zu entrichten.

Nicht beitragspflichtig sind:

- nichterwerbstätige Ausländerinnen und Ausländer, die sich ausschliesslich zu Studienzwecken in der Schweiz aufhalten und hier keinen zivilrechtlichen Wohnsitz begründen,
- nichterwerbstätige, verheiratete Studierende, deren Ehepartnerin bzw. Ehepartner im Jahr 2009 AHV-Beiträge von mindestens der doppelten Höhe des Mindestbeitrags ($2 \times 460 = 920$ Franken) entrichten wird.

Anmeldeverfahren

Die Lehreinrichtungen auf Kantonsgebiet melden per Anfang 2010 der SVA Zürich alle Studierenden des vergangenen Kalenderjahres. Die Studierenden erhalten danach in der ersten Jahreshälfte 2010 einen Fragebogen zur Abklärung der Beitragspflicht im Jahr 2009.

Meldepflicht

Studierende mit Studienort im Kanton Zürich, welche bis Mitte Jahr keinen Fragebogen für das vergangene Kalenderjahr erhalten haben, melden sich bei der Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich (SVA). Befindet sich die Schule ausserhalb des Kantons Zürich, sind nichterwerbstätige Studierende verpflichtet, sich bei der AHV-Zweigstelle des Schulorts oder der AHV-Ausgleichskasse des entsprechenden Schulkantons zu melden.

Erwerbstätige Studierende

Studierende, welche während ihres Studiums regelmässig oder gelegentlich erwerbstätig sind und im Kalenderjahr einen AHV-beitragspflichtigen Verdienst von mindestens 4554 Franken erzielen, erfüllen ihre Beitragspflicht als Erwerbstätige und sind von der Leistung des Beitrags für Studierende befreit. Wird nach Studienabschluss keine Erwerbstätigkeit aufgenommen (Dissertation, private Studien usw.), ist unbedingt darauf zu achten, dass die AHV-Beitragsleistung nicht unterbrochen wird. Für weitere Auskünfte steht die SVA Zürich gerne zur Verfügung.

Merkblätter und Formulare können auch über unsere Homepage – www.svazurich.ch – heruntergeladen werden.

SVA Zürich
Röntgenstrasse 17
8087 Zürich
Telefon 044 448 50 00
www.svazurich.ch

Ist Ihnen ein Tier zugelaufen? Haben Sie ein Tier gefunden? Vermissen Sie ein Tier?



Alle Finder und Finderinnen von Tieren sind gesetzlich verpflichtet, diesen Fund der kantonalen Meldestelle mitzuteilen. Kann ein Tier nicht innert zwei Monaten zurück geführt werden, erfolgt eine Neuplatzierung beim Finder oder durch ein Tierheim.

Meldeformulare finden Sie bei der Gemeinde, der Polizei, in Tierheimen und tierärztlichen Praxen oder im Internet unter: www.gefundene-tiere.ch

Vermisstmeldungen können analog der Meldung von Findeltieren getätigt werden oder online unter: www.tier-vermisst.ch

Haltung von Findeltieren:

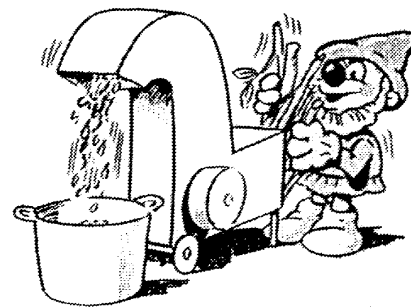
Findeltiere können vom Finder selber gehalten oder einem Tierheim übergeben werden. Die Verantwortung für das Findeltier bleibt beim Finder, solange er das gefundene Tier nicht einem Tierheim übergeben und nicht schriftlich darauf verzichtet hat. Er trägt die Verantwortung für eine korrekte Haltung sowie für allfällige Kosten.

Tierschutzverlag Zürich
Freudenbergrasse 30
8044 Zürich

Tel. 0900 848 820
Fax 0848 848 720



Der Häcksel-Service im Frühling wurde wieder von vielen Haushaltungen benutzt. Darum möchten wir Ihnen auch in diesem Herbst wieder dreimal Gelegenheit bieten, den holzigen Gartenabraum kostenlos häckseln zu lassen. Der ca. 1 cm lange Häcksel sollte später mit dem Grünzeug-Abfall aus Küche und Garten vermischt und dann kompostiert werden. Nach ein paar Wochen Lagerung kann dann der "vergorene" Häcksel im Garten ausgestreut werden.



Wie läuft der Häcksel-Service?

- Wann?** Montag, 14. September, Montag, 19. Oktober und Montag, 16. November 2009
- Was?** Äste, Stängel und Stauden **ohne Wurzeln (keine Steine und Erde)** bis gut armdick, möglichst nicht halbiert, **feine Stauden zu grossen Bündeln zusammengeschnürt.**
- Wo?** Bei Ihnen zu Hause am Strassenrand oder auf dem Hofplatz.
- Wie?** Das Häckselteam fährt mit seinem Traktor und Häcksler im Laufe des Tages bei Ihnen vorbei und häckseln das bereitgelegte Material auf einen kleinen Haufen oder besser in grosse von Ihnen bereitgestellte Gefässe. Ihre Anwesenheit ist dazu nicht unbedingt erforderlich.
- Wieviel?** Normale Mengen sind gratis! Für grosse Mengen und aussergewöhnliches Häckselgut wird der Aufwand zum Stundenansatz von Fr. 120.-- in Rechnung gestellt.
- Wohin?** Das Häckselgut wird nicht abtransportiert. Falls Sie dafür keine Verwendung haben, lässt sich sicher in der Nachbarschaft jemand finden, der das Häckselgut gerne entgegennimmt.

Falls Sie an unserem Häcksel-Service interessiert sind, melden sie sich **bis spätestens 11. September bzw. 16. Oktober oder 13. November** an (Freitag vor dem Häckseldatum). Ihre Anmeldung nimmt die Gemeindeverwaltung, 8460 Marthalen, telefonisch unter 052 305 44 44, per E-Mail admin@marthalen.ch oder mit unten stehenden Talon entgegen.

Mit einer rechtzeitigen Anmeldung erleichtern Sie dem Häckselteam die Arbeit und verhindern, dass Ihr bereitgestelltes Material nicht gehäckselt wird.

Der Gemeinderat

----- Bitte hier abtrennen -----

Anmeldung zur Häckselaktion vom:

Bitte gewünschtes Datum ankreuzen 14.09.2009 19.10.2009 16.11.2009

Name, Vorname: Tel.:

Adresse:

Lage des Häckselguts:

Datum:..... Unterschrift:



Herbstmarkt 2009

**Samstag 19. September
10.00 -15.00 Uhr**

Zum Jahresthema

Mutterland-Vaterland-Heimatland

POT AU FEU aus dem Gamellendeckel

- Handarbeiten unserer Bewohner
- Frauenchor Marthalen
- Vreni Küttel, Marthalen
- Vreni Schär, Truttikon
- Fam. Toggenburger

**Brot, Zöpfe, Obst ,
Most, Gemüse,
Kuchen, Torten,
Stickereien,
kleine, grosse
Geschenke.**

**Attraktionen für die Kinder: Riesenseifenblasen!
An der Drehorgel, dä Hans vo Rafz!**

**Alters- und Pflegeheim Weinland
8460 Marthalen**

Chrischona Gemeinde Marthalen

Gott liebt die Wahrheit, hasst Unwahrheiten...

Dazu eine kleine humorvolle Episode:

„Am nächsten Sonntag“, erklärte der Pfarrer von der Kanzel herunter, „möchte ich über das Lügen predigen. Zur Vorbereitung des Themas bitte ich die Gemeinde, das Kapitel 17 des Markus-Evangeliums zu lesen.“

Eine Woche später steht der Pfarrer wieder auf der Kanzel und fragt: „Wer hat das Kapitel Markus 17 gelesen?“. Viele Hände gehen hoch. „Das Buch Markus hat nur 16 Kapitel“, sagt der Pfarrer, „jetzt zu meiner Predigt über das Lügen!“

Natürlich würde so etwas nie passieren, oder?

Chrischona Gemeinde Marthalen S. Moser

Unsere Anlässe / Gottesdienste

Sonntag, 13. September / Gemeindezentrum

09:30 Uhr: Gottesdienst mit Friedrich Jung

Dienstag, 15. September / Gemeindezentrum

14:15 Uhr: Bibelstunde

Freitag, 18. September / Truttikon

20:00 Uhr: Bibelabend

Sonntag, 20. September / Gemeindezentrum

09:30 Uhr: Bettag-Gottesdienst mit M. Eversberg

Donnerstag, 24. Sept. / Gemeindezentrum

20:00 Uhr: Diavortrag von R. Wiskin: „Die ersten Gipfelstürmer – wie Blumen die Alpen eroberten“

BB Posaunenchor www.posaunenchormarthalen.ch

So., 20. Sept., 08:00 Uhr: Frühmusik in Marthalen

09:30 Uhr: Bettag-Gottesdienst - Musikeinsatz

Jugendgruppe www.jg-marthalen.ch

Samstag, 12. Sept.: KIDS Träff (weisch no..?)

Samstag, 19. Sept.: Jugendhauskreise

Kontakt: Marcel Eversberg 079 229 16 82

Teenagerclub

Treffpunkt 19:00 Uhr Chrischona Marthalen

Samstag, 19. Sept.: Regitreff in Thayngen

Dienstag, 22. Sept.: Unti: Unsere Gemeinde

Kontakt TC: Maria Scherrer 079 317 78 49

Kontakt Unti: Marcel Eversberg 079 229 16 82

Jungschar www.jungschi.net/marthalen

Treffpunkt 14:00 Uhr Chrischona Marthalen

Sa. 12. Sept.: Ameisli – Fire fight / Jungschi

Sa. 26. Sept.: Ameisli – Erde / Jungschi

Kontakt Ameisli: Fabienne Müller 052 319 20 97

Kontakt Jungschi: Lukas Keller 079 543 61 18

Unihockey - Training / Turnhalle Truttikon

Donnerstag: 18:15 – 19:45 Uhr

Freitag: 18:00 - 19:45 Uhr (gem. Trainingsplan)

Matthias Scherrer (Donnerstag) 078 805 93 71

René Russenberger (Freitag) 052 301 11 89

Weiter Angaben über unsere Anlässe geben die jeweiligen Leiter oder die Gemeindeleitung

F. Jung 052 319 11 41 / M. Eversberg 052 319 35 91

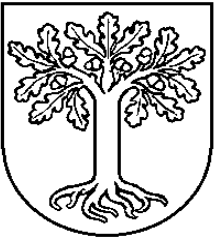


Herbst- und Flohmarkt 2009

Wann: Samstag, 26. September 2009 von 09.00 - 16.00 Uhr

Wo: In Marthalen (Dorfzentrum)

Parkplatz: Bitte Rössliparkplatz benützen (Gasthaus Rössli)



Reformierte Kirchgemeinde 8460 Marthalen

Programm Senioren-Nachmittage Winter 2009/2010

Mittwoch, 21. Oktober 2009, 14.00 Uhr, Mehrzweckhalle MZH

Kabarett Tilli & Bert

Rita Minder und Beatrix Böni zeigen mit ihrem Kabarett Heiterkeit aus dem Alltag. Sie bringen Fröhlichkeit und Spass mit. Ein wahrer Aufsteller!

Mittwoch, 18. November 2009, 14.00 Uhr, MZH

Feuer und Vielfalt

Im August 2003 brach oberhalb von Leuk ein Feuer aus. Es bot sich ein Bild des Grauens. Die Natur erobert das Gebiet zurück. Seltene Pflanzen und Tiere siedeln sich neu an.
Ein Film von Kurt Baltensperger und Christoph Schmid.

Mittwoch, 9. Dezember 2009, 12.00 Uhr, MZH

Pfarrer Peter Arnold gestaltet die festliche Adventsfeier, die musikalisch bereichert wird. Selbstverständlich gibt es ein feines Mittagessen mit weihnächtlicher Dekoration.

Mittwoch, 20. Januar 2010, 14.00 Uhr, MZH

Marthaler Dorfgeschichten

Eine kurzweilige Reise durch die jüngere und ältere Vergangenheit.
Theo Ammann erzählt und Elisabeth Ammann sorgt für nostalgische Töne.

Mittwoch, 17. Februar 2010, 14.00 Uhr, MZH

Klavier-Wunschkonzert

Der humorvolle Pianist und Kabarettist Christoph Maurer führt gefällig und charmant durch sein Wunschprogramm von alten Schlagern und Volksliedern bis zu klassischen Werken.

Mittwoch, 17. März 2010, 14.00 Uhr, MZH

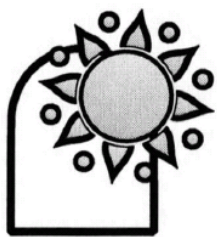
Wylandmeisli

Singen befreit, bewegt und verbindet. Singen ist Medizin für Körper, Seele und Geist.
Der Jugend- und Kinderchor Andelfingen singt und begeistert mit Schweizer Volksliedern und Liedern aus aller Welt unter der Leitung von Hedy Kienast.



Bitte dieses Blatt zur Information aufbewahren
Es werden keine Flugblätter versandt.





Chile-Fänschter

der reformierten Kirchgemeinde

Gottesdienste

13. Sept. **Gottesdienst** - gemeinsam mit der
9.30 Uhr Chrischonagemeinde - **in der Kapelle**
(Pred. F. Jung und P. Arnold)

19. Sept. Traugottesdienst von Sara Nägeli
13.00 Uhr und Andreas Schwarz - mit Taufe von
Sohn Elias

20. Sept. **Gottesdienst zum Bettag –**
9.30 Uhr **mit Abendmahl**
Es singt der Männerchor
Bettagskollekte

27. Sept. **Ökumenischer Gottesdienst**
9.30 Uhr (Pastoralassistent Martin Ruhwinkel
und Pfr. Arnold)
Es singen die Kirchenchöre

Zum Abendmahl am Bettag

Im Sinne der Empfehlungen des Kirchenrates zur Schweinegrippe werden wir das Abendmahl ausnahmsweise so feiern, dass wir nicht aus dem Kelch trinken, sondern das Brot, das eine entsprechende Form haben wird, im Becher tunken - wie das im übrigen vielerorts auf der Welt seit langem üblich ist.

Jugendgottesdienst

Donnerstag, 17. September, 18.30 Uhr in der Kirche

Chinderchile

Freitag, 25. September, 16.30 Uhr in der Kirche

CEVI

Samstag, 12. + 26. September, 14.00 Uhr auf dem Pausenplatz

Kinderhütendienst

Donnerstag, 17. September, 13.30 -17.00 Uhr im Treffpunkt

Für Aktuelles und Hintergründiges:
www.ref-marthalen.ch

Ein Angebot der Bezirkskirchenpflege

Am Samstag vor dem Bettag (19. September)

Der Schöpfung nachspüren

Tageswanderung thurabwärts
- Stationen der Besinnung zum Thema 'Wasser'
- Mittagsverpflegung wenn möglich im Freien

Besammlung am Bahnhof Ossingen nach Ankunft der Züge und Postautos um 9.45 Uhr; Rückfahrt per Extra-Bus zu den 17-Uhr-Zügen am Bahnhof Andelfingen.

Ob Sonnenschein oder Regen - Jung und Alt ist herzlich eingeladen zum Mitwandern und Mitdenken.

Gruppe für regionale Anlässe und Pfr. H.P. Werren, Beauftragter für Erwachsenenbildung

Budget fast ausgeglichen

Wie jedes Jahr musste sich die Kirchenpflege allzu früh, nämlich schon im Sommer, mit dem Vorschlag für das nächste Jahr befassen. Für die breit gefächerten Aktivitäten der Kirchgemeinde rechnet sie mit Ausgaben von 479'100 Franken. Die düsteren Konjunkturprognosen veranlassen die Behörde, die Steuereinnahmen (mit einem Steuerfuss von unverändert 14 Prozent) etwas tiefer als für das laufende Jahr zu budgetieren. Zusammen mit dem Finanzausgleich der Landeskirche (80'000 Franken) und den übrigen Einnahmen erwartet sie einen Gesamtertrag von 478'700 Franken respektive – in der Schlussabrechnung – ein geringfügiges Defizit von 400 Franken. Die Kirchenpflege hat das Budget 2010 gutgeheissen. Es wird der Gemeindeversammlung vom 1. Dezember zur Genehmigung vorgelegt.

Gesprächskreis

Immer **am 15. des Monats** treffen wir uns um 20.00 Uhr im Treffpunkt zu einem Gedankenaustausch über Glaubensfragen - am 15. September zum Thema „Wie werden wir als Christen wahrgenommen“. Herzlich willkommen!

J. Frei, E. Lüthi, B. Rapold und E. Kramer

Orgelkonzert in der Kirche

Unsere bisherige Teilzeitorganistin (mit Konzertdiplom), Gerda Dillmann, wird auf unserer neu revidierten Orgel ein Konzert geben am

Samstag vor dem Bettag, um 19.00 Uhr
(siehe besonderes Inserat)

VERANSTALTUNGSKALENDER

| Wann? | Wer? | Was? | Bemerkungen |
|---------------------|---------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|
| 12. September | MSV Marthalen | freiwillige Übung | 17.00 - 19.00 Uhr |
| 15. September | Gemeinderat | Info Revision Bau- und Zonenordnung | 19.30 Uhr, MZH |
| 16. September | Wandergruppe Marthalen | Nachmittagswanderung | Abfahrt: 11.34 Uhr |
| 18. September | Frauenverein | Mittagstisch für Senioren | 11.30 Uhr, Restaurant Freihof |
| 19. / 20. September | TV Marthalen | Turnfahrt | |
| 19. September | MSV Marthalen | freiwillige Übung | 17.00 -19.00 Uhr |
| 19. September | Alters- und Pflegeheim Weinland | Herbstmärt | 10.00 - 15.00 Uhr |
| 19. September | Frauenchor | Kuchenstand am Herbstmärt | 10.00 - 15.00 Uhr |
| 20. September | Posaunenchor | Frühmusik | 08.00 Uhr |
| 21. September | Frauenriege | Blutspenden | 17.30 - 20.00 Uhr, MZH |

Ihr nächster Blutspendetermin:

**Montag, 21. September 2009,
17.30 - 20.00 Uhr**

in der Mehrzweckhalle Marthalen



Wer kann Blutspenden:

- Alle gesunden Frauen und Männer im Alter zwischen **18 und 65 Jahren** mit einem **Mindestgewicht** von **50 kg**.
- Frauen dürfen 3x jährlich, Männer 4x jährlich spenden.
- Zwischen zwei Blutspenden muss eine Pause von **acht Wochen für Männer** und **zehn Wochen für Frauen** eingehalten werden.

mehr Infos unter www.blutspende.ch

Impressum: Gemeinde Marthalen

Artikel und Inserate an: Gemeindeverwaltung, Postfach, 8460 Marthalen, Tel. 052 305 44 44, Fax: 052 305 44 55
E-Mail: admin@marthalen.ch; Website: <http://www.marthalen.ch>

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe: Freitagmorgen, 18. September 2009, 09.00 Uhr

Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung von eingesandten Beiträgen.

Redaktion: Marina Brugger, Gemeindeverwaltung Marthalen

Druck: Witzig Druck AG, Marthalen